

# Schwalbacher Zeitung



**GESUCHE**  
 Häuser | Villen | Grundstücke | ETW's  
 Von diversen Auftraggebern aus Industrie, Handel, Banken und von vermögenden Privatpersonen gesucht. Wir arbeiten kompetent, zuverlässig, schnell.  
 adler-immobilien.de | 06196.560.860  
**ADLER IMMOBILIEN**  
 HIER FÜHRT ICH MICH WORT.

51. JAHRGANG NR. 19 8. MAI 2024 NIEDERRÄDER STRASSE 5 TELEFON 84 80 80

## Termine

- Mittwoch, 10. April:** Treffpunkt Lesetreppe mit einer „Elmar, der bunte Elefant“ um 15.15 Uhr in der Stadtbücherei.
- Mittwoch, 8. Mai:** Treffpunkt Lesetreppe mit einer „Überraschungsgeschichte rund um den Wald“ um 15.15 Uhr in der Stadtbücherei.
- Mittwoch, 8. Mai:** Sprechstunde bei Bürgermeister Alexander Immisch um 16 Uhr im Rathaus.
- Donnerstag, 9. Mai:** Blockmehrkampfeisterschaften ab 10 Uhr im Limesstadion.
- Donnerstag, 9. Mai:** Prozession und Festgottesdienst um 10 Uhr von St. Martin in der Badener Straße 23 zur Kirche St. Pankratius.
- Donnerstag, 9. Mai:** Seniorentanz um 14.30 Uhr im Gemeindehaus der evangelischen Friedenskirche.
- Donnerstag, 9. Mai:** Konzert mit Blues-Gitarrist Ignaz Netzer um 19 Uhr in der Evangelischen Limesgemeinde am Ostwing 15.
- Freitag, 10. Mai:** Freitags-treff um 15 Uhr im Tagesraum der Seniorenwohnanlage am Marktplatz 46a.
- Samstag, 11. Mai:** Flohmarkt von 9 bis 14 Uhr auf dem Marktplatz.
- Samstag, 11. Mai:** Konzert mit „The Time Bandits“ um 19.30 Uhr in der „Kult Eiche“ in der Hauptstraße 11.
- Montag, 13. Mai:** Wohnzimmerkonzert mit Orit Shimoni um 18 Uhr bei Cowhide House Concerts.
- Montag, 13. Mai:** Feierstunde „50 Jahre Stadtbücherei“ und Grammofon-Lesung mit Jo van Nelsen um 18.30 Uhr in der Stadtbücherei.
- Montag, 13. Mai:** Mitglieder-versammlung des DRK Schwalbach um 19 Uhr in der DRK Station in der Schulstraße 7.
- Dienstag, 14. Mai:** CDU-Frühlingsempfang um 19 Uhr in der Gaststätte „Historisches Rathaus“ in der Schulstraße 2.
- Mittwoch, 15. Mai:** Treffpunkt Lesetreppe mit einer „Hase Hibiskus und der Möhrenklau“ um 15.15 Uhr in der Stadtbücherei.
- Mittwoch, 15. Mai:** Vortrag des Arbeitskreises WiTechWi „Vom Abakus zum Supercomputer“ um 19.30 Uhr im Hörsaal der AES.



**Fest an der Strecke.** Mehr als 500 Zuschauerinnen und Zuschauer kamen am vergangenen Mittwoch bei bestem Wetter in die Sulzbacher Straße, um die Durchfahrten der Radprofis beim Rennen „Eschborn-Frankfurt“ zu verfolgen. Das „Feinschmeckerlädchen“ hatte wie immer an der ehemaligen Tankstelle zu einem kleinen Streckenfest eingeladen. Als das Hauptfeld dann von Sulzbach kommend binnen weniger Sekunden vorbeirauschte, wurden die Sportler ausgiebig beklatscht und angefeuert. Foto: Bär

## Die „Eulen“ sind empört, dass Unbekannte die „Stadt gegen Rassismus“-Schilder entfernt haben

### Magistrat soll Anzeige erstatten

● In Nachfolge der Demonstration und Kundgebung „Schwalbach steht auf für Vielfalt und Demokratie“ sind den Schwalbacher „Eulen“ zufolge die Zusatzschilder zum Namen Schwalbach „Stadt gegen Rassismus“ an allen Ortseingängen offensichtlich abgerissen worden.

Nach Meinung der „Eulen“ reihen sich die Aktivitäten ein in die Überfälle auf Kandidaten von SPD und Grünen, die am



Im Vorfeld der Kundgebung „Schwalbach steht auf“ wurden an der Stadtinsel Plakate mit rechtsradikalen Parolen überklebt. Foto: Die Eulen

Die „Eulen“ gehen davon aus, dass „rechte Saboteure“ dafür verantwortlich sind. Schon vor der Kundgebung am 27. April seien die Aushänge in der „Stadtinsel“ in der Hauptstraße mit rechtsradikalen Parolen überklebt worden. Besonders makaber ist nach Ansicht der „Eulen“ eine Aufforderung zur „Remigration“ auf der Liste der Ermordeten des Massakers von Hanau, die an der Stadtinsel hängt. Außerdem seien Plakate der Grünen zur Europawahl ebenfalls mit rechtsradikalen Aufforderungen zur „Remigration“ überklebt worden.

Wochenende beim Anbringen von Plakaten zur Europawahl krankenhauserf geprügelt worden sind. „Wir Eulen verurteilen diese Terror-Aktionen auf das Schärfste. Wenn diese massiven Einschüchterungen nicht unterbunden werden, wird sich kaum noch jemand finden, der oder die sich für ein politisches Mandat bewirbt. Wir fordern außerdem den Magistrat auf, erneut eine Anzeige gegen unbekannt wegen Sachbeschädigung zu stellen und die Schilder wieder in ihren alten Zustand zu versetzen“, heißt es in einer Pressemitteilung der Eulen. Es könne nicht sein, dass ein mehrheitlicher Beschluss der Stadtverordnetenversammlung von einigen wenigen Menschen dermaßen missachtet wird. Die Gruppierung ruft zudem die Schwalbacher Bevölkerung zur Wachsamkeit auf, damit den „Schilderschändern ihr Handwerk gelegt werden kann, und sie entsprechend bestraft werden“.

## Samstag am Marktplatz

### Flohmarkt

● Am 11. Mai, findet in der Zeit von 9 bis 14 Uhr der nächste Flohmarkt auf dem Marktplatz statt.

Der Aufbau für Anbieter beginnt um 7 Uhr. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Anbieter werden gebeten, ihre Fahrzeuge im Parkdeck abzustellen. red

## Frau Müller sucht

Pelze, Puppen, Perücken, Krüge, Porzellan, Silberbesteck, Silber aller Art, Näh- und Schreibmaschinen, Münzen, Bruch- und Zahngold, Modeschmuck, Teppiche, Möbel, Ferngläser, Perlenketten, Schallplatten, Gardinen, Gobelins, Eisenbahnen, komplette Nachlässe, Wohnungsaufösungen.

100% diskret und seriös, zahle vor Ort in bar, kostenlose Anfahrt, Wertschätzung, zahle Höchstpreise. Täglich von 7 - 21 Uhr (auch an Feiertagen)

Tel. 069/197 69 65 92

Interessengemeinschaft Fernwärme Schwalbach am Taunus  
 Hohe Nachzahlungsforderungen drohen  
**Fernwärme**  
 Unterstützung bei der Sammelklage gegen e.on  
 am Donnerstag, 16. Mai, ab 19.00 Uhr im Bürgerhaus Raum 9 und 10  
 www.ig-fernwaerme-schwalbach.de

**Frau Mensen kauft**  
 Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsaufösungen.  
 Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung, 100 % seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort, Mo.-So. von 8-21 Uhr  
 ☎ 0 61 96 / 40 26 889

**Sammlerin Amalia kauft:**  
 Pelze, Nerze aller Art, Porzellan, Bleikristall, Krüge, Schallplatten, Bilder, Näh- und Schreibmaschinen, Ferngläser, Bernstein, Zinn, Modeschmuck, Gardinen, Puppen, Perücken, Uhren, Münzen, Silber aller Art, Eisenbahnen, Orden, Militärsachen, Teppiche, Möbel, Kleidung, Leder- und Krokotaschen, Briefmarken, Bücher, Alt-, Zahn- und Bruchgold, Goldschmuck, komplette Nachlässe, auch Wohnungsaufösungen.  
 100% seriös, kostenlose Wertschätzung und Beratung. Zahle bar und vor Ort. Täglich von 7 bis 21 Uhr (auch am Wochenende)  
 Tel. 069/25718443

**Barankauf Pkw und Busse**  
 in jedem Zustand. Sichere Abwicklung.  
 Tel. 069/20793977 o. 0157/72170724

**Goldankauf in unserem Ladengeschäft**  
 Wir kaufen Alt- und Bruchgold (EUR 64,-/-g), Silber, Kupfer und Zinn, Schmuck, Goldbarren und -münzen, Uhren, Porzellan, Modeschmuck, Antiquitäten, Pelze, Ledertaschen und Kristalle.  
**Galerie Dubai**  
 Schulstraße 1a, Schwalbach  
 Tel. 0 61 96 / 402 13 28

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
**0 39 44 - 3 61 60**  
 www.wm-aw.de Fa.

Schönes Wetter können wir nicht garantieren, unseren guten Service schon.  
**Hilb-Multi-Media**  
 Fernsehservice für LCD-,LED-TV  
 Reparatur – Beratung – Verkauf  
 Herausgegeben von [www.donnerwetter.de](http://www.donnerwetter.de) für den heutigen Mittwoch und die Folgetage.

18°  Mittwoch heiter-wolkig	19°  Donnerstag heiter-wolkig	19°  Freitag sonnig	20°  Samstag sonnig	24°  Sonntag sonnig
--------------------------------------	--	------------------------------	------------------------------	------------------------------

Service-Nummern  
 0172/149 22 43  
 8 84 83 34  
 Mit eigener Werkstatt  
**DONNER WETTER**  
[www.donnerwetter.de](http://www.donnerwetter.de)

**Kath. Pfarrei Heilig Geist am Taunus**

PFARRAMT TAUNUSSTRASSE 13 TEL. 5610200



Do	09.05.	<b>M</b>	10.00 Uhr	Prozession zu Christi Himmelfahrt Beginn an der Kapelle St. Martin
Anschl. ca.		<b>P</b>	11.00 Uhr	Festtagsmesse in St. Pankratius
So	12.05.	<b>P</b>	09.30 Uhr	Sonntagsmesse
			18:00 Uhr	Mai-Andacht
Mi	15.05.	<b>M</b>	18.00 Uhr	Werktagmesse
Do	16.05.	<b>P</b>	08.30 Uhr	Rosenkranzgebet
			09.00 Uhr	Wortgottesdienst

**Termine:**

Mittwochs	09.30 Uhr	19.00 Uhr	Eltern-Kind-Kreis Kirchenchorprobe
Donnerstags	16.30 Uhr		Jugend Musikgruppe
Dienstag	14.5.2024	15:00 Uhr	Schönstattgruppe
Donnerstag	16.5.2024	15:00 Uhr	Offener Treff im Gemeindefaal

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 06196/7745021, Mail: a.brueckmann@heilig-geist-am-taunus.de;  
Zentrales Pfarrbüro Heilig Geist am Taunus Tel. 06196/774500, Mail: pfarrbuero@heilig-geist-am-taunus.de  
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Dienstag bis Donnerstag 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
Homepage: www.heilig-geist-am-taunus.de

**Evangelische Limesgemeinde**

OSTRING 15 TEL. 503839-0

Do.	09.05.	19.00 Uhr	Konzert mit Blues-Gitarrist Ignaz Netzer Eintritt frei, um Spenden wird gebeten
Sa.	11.05.	18.00 Uhr	Abendgottesdienst (Pfarrer Sam Lee)
Mo.	13.05.	10.00 Uhr	Internationale Begegnungsoase für Eltern u. Kinder 0-18 Monate
		16.00 Uhr	Internationale Begegnungsoase für Eltern u. Kinder 2-8 Jahre
Di.	14.05.	20.00 Uhr	Chorprobe Pflingstsonntag-Projektchor der Kleblattgemeinde
Mi.	15.05.	15.00 Uhr	Senioren-Singkreis (Gretha Park)

Pfarrer Sam Lee  
Gemeindebüro: Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell  
Alle Telefone 503839-0 Email: limesgemeinde.schwalbach@ekhn.de

**Evangelische Friedenskirchengemeinde**

BAHNSTRASSE 13 TEL. 1006

Mi	08.05.	15.00	Seniorenrunde
So	12.05.	10.00	Gottesdienst mit Gabriele Wegert
Do	16.05.	14.30	Seniorentanzen

Pfarrerinnen Birgit Reyher, Email: birgit.reyher@ekhn.de, Tel.: 06196/1006  
Büro: Petra Schettl, Email: friedenskirchengemeinde.schwalbach@ekhn.de, Tel. 06196/1006  
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. und Fr. von 9 bis 11 Uhr, Di. von 17 bis 19 Uhr  
Homepage: www.friedenskirche-schwalbach.de

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwalbach**

TELEFON 8884 46 Veranstaltungen (falls nicht anders angegeben): Gruppenraum im Atrium

So 12.05. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Norbert Welski (mit Abendmahl)

www.efg-schwalbach.de

**Christusgemeinde Schwalbach**

Evangelische Gemeinde im Hessischen Gemeinschaftsverband e.V.

Do 09.05. 19:30 Uhr **Bibellesen im Atrium**  
So. 12.05. 10:00 Uhr **Gottesdienst der EFG**

Alle Veranstaltungen finden im Atrium, 1. Stock, Westring 3 statt.  
www.christusgemeinde-schwalbach.de  
Tel. 06196-9699520

**Neuapostolische Kirche Schwalbach**

PFINGSTBRUNNENSTRASSE 18 www.nak-schwalbach.de

Gottesdienst **Mittwoch** 20:00 Uhr  
Gottesdienst **Sonntag** 10:00 Uhr

Jeder ist herzlich willkommen!

Mehr Informationen finden Sie auch  
im Internet unter www.nak-schwalbach.de

Karl Otto Paganetti feierte seinen 100. Geburtstag – Früher Streiter für gerechte Heizkosten

**Kommunalpolitische Legende**

● Am 24. April konnte der langjährige ehrenamtliche Stadtverordnete und Stadtrat Karl Otto Paganetti seinen 100. Geburtstag feiern.

Als Bürger hat er sich über Jahrzehnte kommunalpolitisch engagiert. Begonnen hat er sein bürgerschaftliches Engagement in der Wählergemeinschaft „Limes 68“. Im November 1968 wurde er Beigeordneter der damaligen Gemeinde und gehörte zu den Kommunalpolitikern der ersten Stunde, als Schwalbach 1970 zur Stadt erhoben wurde.

Dabei stand am Anfang seines Einsatzes in der Kommunalpolitik eine Problematik, die noch heute allzu bekannt ist: die Heizkosten in der Limesstadt. 1972 wechselte Karl Otto Paganetti in die CDU-Fraktion und setzte sich zunächst als Stadtverordneter, später als ehrenamtlicher Stadtrat sowie als Aufsichtsratsvorsitzender der Kulturkreis GmbH für Schwalbach ein, bevor er 1993 seine politischen Ämter niederlegte. Für sein Engagement wurden ihm zahlreiche Ehrungen zuteil. So erhielt er den Ehrenbrief des Landes Hessen und das Bundesverdienstkreuz am Bande. Die Stadt ehrte Karl Otto Paganetti mit der Ehrenplakette und mit der Ernennung zum Stadtältesten.

In jeder seiner kommunalpolitischen Funktionen und auch privat als Frankreichliebhaber lag dem Jubilar die Städtepart-



Auch mit 100 Jahren verfolgt Karl Otto Paganetti noch wachen Auges das Geschehen in Schwalbach. Foto: mag

nerschaft mit Avrillé immer ganz besonders am Herzen. Gemeinsam mit Margot Comes, die wie er aus dem Rheinland stammt, engagierte er sich im Arbeitskreis Städtepartnerschaft Schwalbach-Avrillé und veranstaltete von 1995 bis 2004 jährliche Bürgerfahrten in Schwalbachs Partnerstadt, wo er auch zum Ehrenbürger ernannt worden ist.

Karl Otto Paganetti kam 1924 in Kettig bei Koblenz zur Welt. Noch vor der Erhebung zur Stadt kam er mit seiner Familie nach Schwalbach und bezog schon bald ein Eigenheim am

Westring, das er noch heute bewohnt.

Beruflichen Erfolg hatte Karl Otto Paganetti bei der Deutschen Bundesbahn, wo er als Direktor an der Einführung des Inter-City-Netzes beteiligt war. „Ich bin überzeugt, wären Sie heute noch bei der Bahn, die Züge wären pünktlicher“, resümierte Bürgermeister Alexander Immisch augenzwinkernd in Anbetracht der Lebensleistung des Altersjubilars und wünschte ihm auch im Namen des Magistrates alles Gute und vor allem Gesundheit für sein 101. Lebensjahr. red

**Bestattungshaus Grieger**

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof),  
65824 Schwalbach

www.bestattungshaus-grieger.de  
info@bestattungshaus-grieger.de

24 Stunden erreichbar unter Telefon: 06196 / 95 2345-0

**Reichmann**

BESTATTUNGS-MEISTERBETRIEB

Seit Generationen an Ihrer Seite

Fachbetrieb für Bestattungsdienste:  
Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Natur- und Alternativbestattungen  
Erledigungen aller Formalitäten  
Bestattungsvorsorge / Treuhand

Westring 67 · Schwalbach a. Ts.  
info@reichmann24.de · www.reichmann24.de

Tel.: 06196/1446

24h Bereitschaft



W. STEFFENS  
& SOHN  
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53  
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:  
TELEFON 061 73 / 94 09 90 · TELEFAX 061 73 / 94 09 91

**Geburtstag, Jubiläum, Hochzeit, Todesfall**

... mit einer Familienanfrage informieren Sie alle Schwalbacher schnell und preiswert und vergessen mit Sicherheit niemanden.

Anzeigenannahme  
Tel. 06196 / 84 80 80

**Schwalbacher Zeitung**



**Schwalbacher Spitzen**

**Garten-Gedanken**



Warum bauen Menschen in Deutschland eigentlich ihr eigenes Gemüse an? In Lidl's oder Rewes Garten herrschen schließlich geradezu paradiesische Zustände. Abends ist alles abgegrast und am nächsten Morgen sind von A wie Avocados bis Z wie Zucchini alle Früchte dieser Welt wieder nachgewachsen. Und das alles zu Preisen, die den eigenen Gemüse-Anbau zu einem hoffnungslos ineffizienten Treiben degradieren. Die Radieschen aus dem eigenen Beet sind betriebswirtschaftlich schon teuer, wenn die Führungskraft aus dem Doppelhaus im Steinfeld zum ersten Mal die Gießkanne gefüllt hat.

Samenkörnchen erst zartes Grün und dann ein prall gefüllter Tomatenstrauch wird – durchaus sinnstiftend für Menschen, die sonst nur auf flimmernde Bildschirme starren. Sie werden beim Blick ins Hochbeet im wahren Sinne des Wortes geerdet.

Es muss also etwas anderes sein, das die Menschen in den Garten zieht. Vielleicht ist es die Illusion, dass man sich im Zweifel doch selbst versorgen kann. Oder es ist es das Wunder, dass aus einem kaum sichtbaren

Wer allerdings den Blick zu lange auf die feine Krume richtet, stellt schnell fest, dass das Böse auch im Garten lauert. Ob Kohlrabi, Radieschen oder Mangold: Niemand ist sicher, schon gar nicht die zarten Kopfsalat-Babys, deren Leben endet, lange bevor sich ihr vorbestimmtes Schicksal mit Essig und Öl erfüllen kann. Kein Weißbier- oder Kaffeesatz-Ritual schützt vor der Macht des silbrigen Schleims. Im Garten hat der Teufel keine Hörner, sondern Fühler. Und der eben noch allmächtige Gärtner muss feststellen, dass er machtlos ist gegen einen Gottseibeiuns, der nicht einmal in der Hölle wohnt, sondern in einem kleinen, runden Häuschen, das er immer mit sich herumträgt.

**Mathias Schlosser**

**Kleinanzeigen**

**Familie mit zwei Kindern sucht gepflegtes Haus/Bungalow/Reihenhaus mit Garten in Schwalbach zum Kauf bis max. EUR 500.000,--.** Bei erfolgreichem Kaufabschluss erhält Vermittler (z.B. Nachbar, Bekannte, Verwandte ...) EUR 1.000,-- Belohnung. [haus-schwalbach@hotmail.com](mailto:haus-schwalbach@hotmail.com)

Schwalbacher Zeitung verschenkt gebrauchte Aktenordner. Telefon 06196/848080

**Einzelgarage mit Schwenktor** am Westring zu vermieten. Sauer, sicher, trocken, nicht einsehbar. BL: 680x BB:280x BH: 220cm. Sicherheit EUR 1.500,--- Angebote ab EUR 120,---/Monat per SMS oder nach 19:00 Uhr auf AB unter Telefon 0157/74269723

**Schönes, kleines, abgeschlossenes Büro** in Büro-Etage in Alt-Schwalbach zu vermieten, ca. 12m², für zwei Arbeitsplätze geeignet, auf Wunsch möbliert. EUR 300,---/Monat inkl. Heiz- und Nebenkosten, Strom und W-Lan-Nutzung. Telefon 0173/3142984



Der stellvertretende Badleiter Bogdan Costache bereitet das Schwimmerbecken für den Start der Naturbadesaison vor, die am Pfingstsonntag, 18. Mai, beginnen soll. Foto: mag

**Das Naturbad in der Wilhelm-Leuschner-Straße soll am 18. Mai zum ersten Mal öffnen**

**Badespaß beginnt Mitte Mai**

Das „Badewasser“ wird bereits eingelassen und in den verbleibenden Tagen werden alle Vorbereitungen für der Start der Naturbadesaison am Pfingstsonntag, 18. Mai, getroffen.

viele Menschen aus Schwalbach und auch Gäste aus der Umgebung auf den natürlichen Badespaß im hautverträglichen Wasser, ganz ohne Chlor.“ Kai-Thorsten Lorenz, Geschäftsführer der Wasserversorgung Main-Taunus, die das Bad betreibt, blickt mit Vorfreude auf die neue Saison: „Badleiter Chafik Fouta und das ganze Team des Naturbads freuen sich bereits auf den Saisonstart, auf ein Wiedersehen mit unseren Stammgästen und auf viele neue Besucherinnen und Besucher.“

20 bis 22 Uhr nur für sie geöffnet. Ab Mitte August wird diese Badezeit der dann bereits früher einbrechenden Dunkelheit angepasst.

Mindestens bis Mitte September ist das Schwalbacher Naturbad an der Wilhelm-Leuschner-Straße dann täglich von 10 bis 20 Uhr geöffnet. In Abhängigkeit von der Witterung kann die Saison bis Ende September verlängert werden. Kassenschluss ist immer um 19 Uhr, Einlass für Dauerkartenbesitzer bis 19.30 Uhr.

Von Anfang Juni bis Ende August wird es auch wieder eine Badezeit speziell für Frauen geben: Ab 6. Juni, ist das Bad immer donnerstags jeweils von

Auch wenn die Sonne nicht scheint, ist das Naturbad nach Angaben der Stadtverwaltung ein „attraktives Ziel für die Freizeit“. Denn außer dem Spielplatz mit einem Holzschiff für Kinder gibt es dort auch ein Beachvolleyball-Feld, einen Bolzplatz und zwei Tischtennisplatten.

Die Preise bleiben in diesem Jahr unverändert. Eine Tageskarte kostet für Erwachsene 4 Euro (Abendtarif ab 18 Uhr: 3 Euro). Kinder und Jugendliche von sechs bis 18 Jahren zahlen 2,50 Euro Eintritt. red

**Stadtverordnete vertagen das Thema Straßennamen noch einmal – Sparkonzept beschlossen**

**Noch keine Entscheidung**

Die neuen Namen für den Rudolf-Dietz-Weg und die Julius-Brecht-Straße sowie das Haushaltssicherungskonzept standen im Mittelpunkt der jüngsten Sitzung des Schwalbacher Stadtparlaments am vergangenen Donnerstag.

on wurde das Haushaltssicherungskonzept beschlossen, das die finanzielle Situation Schwalbachs durch verschiedene Verkäufe und Einsparungen bis Ende 2027 um rund 11 Millionen Euro verbessern soll.

gen nicht richtig glücklich waren, stimmten die Stadtverordneten mehrheitlich zu, das das Papier die Voraussetzung dafür ist, dass Landrat Michael Curyax den Schwalbacher Haushalt für das laufende Jahr genehmigt und die Stadt wieder handlungsfähig wird. MS

Dabei wurde über die Straßennamen nicht einmal diskutiert. Statt abschließend über die Namen zu entscheiden, nahm bereits der Ältestenrat das Thema wieder von der Tagesordnung. Es soll noch einmal in den Ausschüssen beraten werden. Dabei hatte der federführende Ausschuss für Bildung, Kultur und Soziales bereits eine Empfehlung ausgesprochen. Der Rudolf-Dietz-Weg soll künftig nach Nelly Sachs benannt werden, Johanna Tesch soll Julius Brecht ersetzen.

Geplant war, dass alle Fraktionen gemeinsam einen interfraktionellen Antrag stellen, über den dann abgestimmt wird. Doch die CDU wollte nicht mitmachen. Weil die anderen Fraktionen aber eine möglichst einmütige Entscheidung wollen, wird nun noch einmal weiterdiskutiert.

Einen Beschluss gab es zum zweiten wichtigen Thema. Mit den Stimmen der Koalition

**Die Gärtnerei im Grünen**  
Liebe Grüße – Ihr Gemüse!  
Jetzt ist die beste Pflanzzeit. Sehr große Auswahl an Gemüse, Obst, Stauden, Balkonpflanzen und Gehölzen.  
Müller & Pfützner GmbH  
Westerbachstr. 247 • 65936 Frankfurt/M.  
Tel.: 069 - 34 18 97  
www.gartencenter-frankfurt.de  
Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 8 - 18:30 Uhr, Sa. 8:30 - 18 Uhr, So. 12 - 18 Uhr

**IG Fernwärme: Es drohen weiter hohe Nachzahlungsforderungen**

**Infos zur Klage**

Die Interessengemeinschaft (IG) Fernwärme Schwalbach lädt am Donnerstag, 16. Mai, zu einem weiteren Informationstermin bezüglich der Sammelklage gegen E.on im Raum 9+10 im Bürgerhaus ein.

teressengemeinschaft eine unzulässige Bezugnahme, wie zwischenzeitlich in umfangreichen Rechtsgutachten festgestellt worden sei. Alle nach dem Jahr 2020 erfolgten Preissteigerungen seien danach unwirksam und dies sei der wesentliche Inhalt der Sammelklage, die inzwischen durch die Verbraucherzentrale auf den Weg gebracht worden ist.

Das Versorgungsunternehmen E.on, das bis Ende 2022 das Schwalbacher Heizkraftwerk betrieben hat, hat der IG Fernwärme zufolge mit Blick auf die juristische Gegenwehr zunächst von Vollstreckungsmaßnahmen wegen nicht bezahlter Nachzahlungsforderungen abgesehen. Nach den offiziellen Verlautbarungen bestünde das Versorgungsunternehmen aber immer noch auf den „viel zu hohen Nachforderungen“ aus den Abrechnungsjahren 2021 und 2022. Wer sich jetzt schon in Sicherheit wiege, für den könnte es nach Meinung der Interessengemeinschaft ein böses Erwachen geben. Bei einem normalen Reihenhaus in Schwalbach gehe es um über 3.000 Euro, die aus Sicht der Interessengemeinschaft zu Unrecht geltend gemacht werden.

Eine Entscheidung in dem Rechtsstreit steht noch aus. Wichtig ist aber laut IG Fernwärme: „Nur wer sich ins Klageregister eingetragen hat, profitiert automatisch von dem Verfahrensergebnis. Alle Schwalbacher Fernwärmekunden können sich eintragen lassen. Es ist noch nicht zu spät“, heißt es in einer Pressemitteilung der IG Fernwärme.

Die Anmeldung ist laut Interessengemeinschaft grundsätzlich ohne große Umstände möglich. Von der Webseite der Interessengemeinschaft [ig-fernwae-rme-schwalbach.de](http://ig-fernwae-rme-schwalbach.de) aus kann sich jeder Fernwärmekunde unmittelbar zur Sammelklage anmelden. Wer keinen Zugang zum Internet hat, kann bei dem Informationstermin am 16. Mai Unterstützung erfahren. Mit den Abrechnungsunterlagen für das Jahr 2021 könne die Anmeldung dann gleich unmittelbar vor Ort erfolgen. red

E.on berufe sich auf eine Preisänderungsklausel, die im wesentlichen Bezug nehme auf „erratische Preissteigerungen“ an der Gasbörse in den Jahren 2021 und 2022. Das ist laut In-

**Im „Historischen Rathaus“**

**CDU lädt zum Empfang**

Die Schwalbacher CDU lädt auch dieses Jahr wieder alle Schwalbacherinnen und Schwalbacher zu einem Frühjahrsempfang ein – dem bisher zwölften seit Bestehen der Veranstaltungsreihe.

Dieser wird am Dienstag, 14. Mai, ab 19 Uhr in der Gaststätte „Historisches Rathaus in der Schulstraße 2 stattfinden. Bei Grüner Soße und Getränken wird die Gelegenheit zum Austausch mit den Schwalbacher CDU-Vertretern aus Stadt und Kreis über aktuelle politische Entwicklungen bestehen. CDU-Stadtverbandsvorsitzender Axel Fink: „Gemeinsam mit unserem Ersten Stadtrat Thomas Milkowitsch, unseren Fraktionsvorsitzenden Katrin Behrens und Daniela Hommel und unseren vielen Mandatsträgern freue ich mich auf zahlreichen Besuch und viele gute Gespräche.“ red

**In der Friedrich-Stoltze-Straße**

**Autoscheiben eingeschlagen**

Vermutlich in der Nacht zum Samstag beschädigten unbekannte Täter gleich mehrere Fahrzeuge in der Friedrich-Stoltze-Straße. Dabei wurden die Scheiben der Fahrzeuge mit einem unbekanntem Gegenstand eingeschlagen. Nach aktuellem Ermittlungsstand wurde nichts aus den Fahrzeugen entwendet. Hinweise nimmt die Polizei in Eschborn unter der Telefonnummer 06196/9695-0 entgegen. pol

**An Christi Himmelfahrt**

**Prozession**

Die katholische Kirchengemeinde lädt am morgigen Feiertag Christi Himmelfahrt zu einem Festgottesdienst mit Prozession ein.

Beginn der Feier ist um 10 Uhr im Gemeindezentrum in der Badener Straße. Von dort startet die Prozession nach St. Pankratius zur Festtagsmesse. Die Prozession findet diesmal unter philippinischer Beteiligung statt. Die Philippinos haben große Christus-Figuren dabei. Nach dem Gottesdienst lädt die Kirchengemeinde zum Essen ins Pfarrzentrum in der Taunustraße 13 ein. red

**Schöne 2-Zimmer-Dachgeschosswohnung in Sulzbach zu vermieten**

2 Zimmer mit Küche, Bad mit Badewanne, Abstellkammer, Kellerraum, 57m² mit Blick auf den Park. Neuer Fußboden, neue Fenster. Einbauküche mit Herd, Kühlschrank und Waschmaschine. Sat-TV, demnächst Internet per Glasfaserschluss (FTTH) möglich. Gas-Etagenheizung (Energieverbrauch ca. 5.000 kWh/Jahr. Eigener Trockner im Trockenraum möglich. Eigene Wasseruhr. Kaltmiete EUR 570,-; Umlagen/Monat EUR 120,-; 3 Monatsmieten Kautions. Ab 22.5. vorzugsweise an Einzelperson zu vermieten. Kontakt: [info@gerhardweiss.haus](mailto:info@gerhardweiss.haus)

**Fairtrade-Artikel bestellen**

Große Auswahl an Kaffee, Tee, Rohrzucker, Schokolade, Nüssen, Kusthandwerk, Kerzen und vieles mehr. Rufen Sie mich einfach an! Ich zeige Ihnen gerne eine kleine Auswahl und liefere zu Ihnen nach Hause.

Connie Borsdorf, 06196 / 82044



**ÖKUMENISCHE DIAKONIESTATION**  
Eschborn + Schwalbach  
Hauptstr. 20 • 65760 Eschborn • Telefon 06196/954750  
Individuelle Hilfe, Pflege, Beratung, Schulung in der Häuslichkeit und mehr bei Ihnen zu Hause

- Wund- und Schmerztherapie
- „Hannah's Dienste“ – haushaltsnahe Dienstleistungen
- Essen auf Rädern
- 24 Stunden am Tag und 7 Tage in der Woche für Sie im Einsatz
- Beratung nach § 37 SGB XI
- [www.diakonie-eschborn.de](http://www.diakonie-eschborn.de)

Der Förderverein Eschborn unterstützt die Diakoniestation.



Der Seniorenbeirat vor seiner letzten Sitzung mit Bürgermeister Alexander Immisch (hintere Reihe, 3.v.l.) und Martin Mrosek von der Fachstelle Seniorenarbeit (hintere Reihe, 2. v.l.). Foto: mag

Bei seiner letzten Sitzung verabschiedete das Gremium Margarete Weidauer und Johann Witt

# Abschied vom Seniorenbeirat

Am 24. April fand die letzte Sitzung des Seniorenbeirats in der bisher dritten Amtsperiode statt. Seit 2019 fanden 19 Sitzungen statt, in denen sich die Mitglieder des Gremiums um die Interessen und Belange der älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger von Schwalbach kümmerten.

Den größten Einschnitt in dieser Wahlperiode erlebte das Gremium ab März 2020 mit der Corona-Pandemie. Der Schutz vulnerabler Gruppen stand dabei im Vordergrund und zwang dazu, mit vielen Angeboten zu pausieren. Umso erfreulicher war der Neustart nach dem Ende der Notlage.

Mit der letzten Sitzung wurden zwei Mitglieder verabschiedet, die sich nicht erneut zur Wahl haben aufstellen lassen. So nahm mit Frau Margarete Weidauer eines der Gründungsmitglieder des Seniorenbeirats nach 15 Jahren Mitgliedschaft ihren Abschied. Zuletzt wirkte sie im Gremium als stellvertretende Vorsitzende. Im Fokus der gebürtigen Schwalbacherin stand dabei stets der Dialog zwischen dem alten Ortskern und der Limesstadt.

Johann Witt vertrat zehn Jahre lang die Interessen älterer Menschen in Schwalbach. Besondere Schwerpunkte bildeten dabei die Themen Inte-

gration und Radverkehr. Als ehrenamtlicher Integrationslotsen ist er auch weiterhin als Ansprechperson für die Belange älterer Menschen mit Migrationshintergrund in Schwalbach unterwegs.

Bürgermeister Alexander Immisch dankt den beiden Mitgliedern für deren langjähriges Engagement. Die Vorsitzende des Gremiums, Monika Schwarz, überreichte zum Abschluss der letzten Sitzung Präsente und dankte ebenfalls für die „gute und konstruktive Zusammenarbeit“.

Die konstituierende Sitzung des neu gewählten Seniorenbeirats findet am 12. Juni um 18 Uhr, im Gruppenraum 5 des Bürgerhauses statt. Bis zum 30. April waren mehr als 4.600 Einwohnerinnen und Einwohner, die über 60 Jahre alt sind, zur Wahl eines neuen Beirats aufgerufen. Zu der öffentlichen Sitzung sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen. red

TGS übt für das Sportabzeichen

## Training im Limesstadion

Die TG Schwalbach bietet auch dieses Jahr wieder für alle Schwalbacherinnen und Schwalbacher die kostenlose Abnahme des Sportabzeichens an.

Jeden Montag und Dienstag von 18 bis 20 Uhr findet der Sportabzeichen-Treff im Limesstadion statt. Voranmeldungen nimmt Axel Hoerschelmann unter der Telefonnummer 06196/83204 entgegen. Die Abnahme im Radfahren, Schwimmen und Turnen kann vor Ort vereinbart werden. Die Abnahme endet je nach Wetterlage Ende September oder Anfang Oktober. Am Sonntag, 12. Mai, findet ein Sportabzeichen-Tag im Limesstadion statt. Zwischen 14 und 18 Uhr sind alle Schwalbacherinnen und Schwalbacher dazu eingeladen, ihr Sportabzeichen abzugeben oder zumindest damit zu beginnen. Die Verleihung der Sportabzeichen findet am 24. November, um 15 Uhr in der Jahnturnhalle statt. red

Seniorenbeirat lädt zu einem Vortrag mit Ingo Baumann ein

## Alltagstechnik – einfach erklärt

Smartphones, Internet per Glasfaser oder Telefonieren über den Kabelanschluss – Die technische Entwicklung schreitet voran und damit tauchen auch stets neue Fragen auf. Der Seniorenbeirat lädt daher am Mittwoch, 29. Mai, von 18 Uhr bis 19.30 Uhr zu einem Vortrag mit Ingo Baumann in den Gruppenraum 7 und 8 des Bürgerhauses ein.

Für Kabelgebühren will der Vortrag offene Fragen beantworten und Alternativen zum Kabelanschluss benennen.

Der Vortrag richtet sich vorrangig an Seniorinnen und Senioren, die keine oder nur wenige Erfahrungen mit der „neuen Technik“ haben und sich gerne informieren möchten. Grundsätzlich steht er aber auch anderen Interessierten offen. Fragen aus dem Publikum dürfen gerne gestellt werden. Der Referent wird versuchen, diese bestmöglich zu beantworten. Der Besuch der Veranstaltung ist kostenlos. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Für Fragen und Informationen zur Veranstaltung ist die Geschäftsstelle des Seniorenbeirats unter der Telefonnummer 06196/804-192 oder per E-Mail an martin.mrosek@schwalbach.de erreichbar. red

Hessische Landesregierung fördert Projekt in Schwalbach

## Zuschuss für die Stabhochspringer

Die hessische Landesregierung fördert Sportvereine im Main-Taunus-Kreis mit insgesamt 122.000 Euro. Die Stadt Schwalbach erhält 21.000 Euro für die Anschaffung einer Stabhochsprunganlage.

Sportministerium hat im ersten Quartal 2024 insgesamt 180 Förderbescheide mit einer Gesamthöhe von mehr als 3,6 Millionen Euro an Sportvereine und Kommunen auf den Weg gebracht.

„Die Sportvereine sind integraler Bestandteil unserer Gesellschaft und stehen gleichzeitig für Gesundheitsprävention in unserer Bevölkerung“, freuen sich der Hessische Justizminister und Abgeordnete Christian Heinz und der Abgeordnete Axel Wintermeyer über die aktuelle Sportförderung des Landes Hessen. „Unsere Sportvereine im Main-Taunus-Kreis leisten fantastische Arbeit, weshalb uns der Einsatz für die finanzielle Förderung ein Herzensanliegen ist.“ Das

gesamten Main-Taunus-Kreis wurden fünf Vereine und eine öffentliche Sportanlage mit einem Gesamtvolumen von insgesamt 122.000 Euro gefördert. Darunter sind neben der Schwalbacher Stabhochsprunganlage der Tennisclub Liederbach mit 30.000 Euro, Tennis 65 Eschborn mit 28.000 Euro, die Turn- und Sportgemeinde Marxheim mit 22.000 Euro, der Tennisclub Blau-Weiß Bad Soden mit 10.500 Euro sowie der Turn- und Sportverein 1885 Massenheim mit 10.500 Euro für die Renovierung des Vereinsheims. red

Schwalbacher Zeitung

Sulzbacher Anzeiger

Sossenheimer Wochenblatt

Stadtanzeiger für den Frankfurter Westen

Anzeigenannahme: Fax 84 80 82 oder anzeigen@schwalbacher-zeitung.de oder Niederräder Str. 5, 65824 Schwalbach

### Mein Auftrag für eine Privatanzeige:

Mein Text: Bis 4 Druckzeilen = € 9,- inkl. MwSt. je Zeitung und Ausgabe

Grid for text input: 4 rows x 10 columns

- Checkboxes for: In der Schwalbacher Zeitung (€ 9,-), Im Sulzbacher Anzeiger (€ 9,-), Im Sossenheimer Wochenblatt (€ 9,-), Im Stadtanzeiger für den Frankfurter Westen (€ 9,-)

Form for Name

Form for Address

Sepa-Lastschriftmandat: Ich ermächtige den Verlag Schwalbacher Zeitung Mathias Schlosser einmalig, die Gebühren für diesen Anzeigenauftrag von meinem unten genannten Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, diese auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Form for Date and Signature

Form for Bank

Form for IBAN (bzw. Bankleitzahl und Kontonummer)

Wir ziehen den Betrag mit der Mandatsreferenz 2024SZPRIVKLEINANZ... ein. Unsere Gläubiger-ID lautet DE 37ZZZ00000947575

### Impressum

Schwalbacher Zeitung Verlag Mathias Schlosser Niederräder Straße 5 65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser Telefon: 06196 / 848080 Fax: 06196 / 848082 E-Mail: info@schwalbacher-zeitung.de Internet: www.schwalbacher-zeitung.de

Druck: ColdsetInnovation Fulda Am Eichenzeller Weg 8 36124 Eichenzell

Verteilung: Haushaltswerbung T. Malik Hauptstraße 27 63517 Rodenbach Tel. 0163 / 7956113

Redaktions- und Anzeigenschluss: freitags, 16 Uhr

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr. Der Verlag behält sich das Recht vor, für Prospektanzeigen, Anzeigenstrecken, Anzeigen in Sonderveröffentlichungen oder Kollektiven sowie für Sonderwerbungen und für in der Preisliste nicht erwähnte Teilbelegungen Sonderkonditionen entsprechend den besonderen Gegebenheiten zu vereinbaren.



Feierstunde zum 50-jährigen Bestehen der Stadtbücherei

# Sektempfang und Grammofon-Lesung

Die Stadtbücherei Schwalbach lädt am Montag, 13. Mai, um 18.30 zu einer Feierstunde anlässlich ihres 50. „Geburts-tags“ ein.

Jo van Nelsen präsentiert dabei die Grammofon-Lesung „Fräulein, Pardon!“, die sich mit dem Buch „Zebbras im Schnee“ befasst. Der Roman steht 2024 im Mittelpunkt des beliebten Lesefestes „Frankfurt liest ein Buch“. Der Frankfurter Autor Florian Wacker erzählt darin die Geschichte der Fotografin Ella Burmeister, die mit ihrer Leica-Kamera das Frankfurt der Jahre 1927 bis 1933 durchstreift und vielen historischen Persönlichkeiten begegnet. An ihrer Seite ist ihre Freundin

Franziska, die sich bald den Kommunisten anschließt – und Ella kurz vor ihrer Emigration ihre Liebe gesteht.

Der Kabarettist Jo van Nelsen nimmt die Besucherinnen und Besucher mit auf eine Zeitreise durch das „Neue Frankfurt“ der Weimarer Republik und liest ausgewählte Passagen aus Florian Wackers „Zebbras im Schnee“. Mit dabei in Schwalbach ist sein Electrola-Koffergammofon von 1929 und seltene Schellackplatten mit vielen Titeln und Interpretinnen und Interpreten, die im Roman erwähnt werden.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Die Taunus Sparkasse und die Kulturkreis GmbH unterstützen die Lesung. red

Nächstes Wohnzimmerkonzert

# Melodisch und melancholisch

Nach fünf Jahren spielt die kanadische Künstlerin Orit Shimoni wieder eine Handvoll Konzerte in Deutschland und so auch am Montag, 13. Mai, im Wohnzimmer bei Cowhide House Concerts in der Wilhelm-Leuschner-Straße.

Orit Shimoni spielt melancholisch-melodische Folk- und Americana-Songs, getragen von ihrer wunderbaren Stimme. Seit ihrer letzten Tour dieses des Atlantiks hat sie weiter Alben veröffentlicht, so dass es einige neue Musik zu entdecken gibt. Das Konzert beginnt um 18 Uhr. Anmeldungen werden unter wohnzimmerkonzerte.info im Internet entgegen genommen. red

Evangelische Familienbildung

# Geld anlegen in Index-Fonds

Das Familienzentrum „Schatzinsel“ der Evangelischen Familienbildung Main-Taunus bietet eine Online-Themenreihe rund um Investitionen in ETF mit der unabhängigen Wirtschaftswissenschaftlerin Carolin Gontard an.

Am Donnerstag, 23. Mai, wird wichtiges Grundlagen-Wissen rund um ETF vermittelt. Ein Entscheidungsfahrplan zur ETF-Anlage, der auch steuerliche Aspekte berücksichtigt, stehen im Zentrum des letzten Themenabends am Dienstag, 25. Juni. Beide Themenabende finden jeweils von 19.30 Uhr bis 21.30 über Zoom statt. Sie sind jedoch einzeln buchbar und kosten jeweils 16 Euro. Anmeldung gibt es unter evangelische-familienbildung.de im Internet. red



Frank Jörg, der Vorsitzende des Stiftungsrats der Bürgerkulturstiftung Schwalbach, überreichte die gespendeten Jugendbücher an die Leiterin der Stadtbücherei, Christiane Graf. Foto: mag

Workshop für Kinder von neun bis zwölf Jahren in der Bücherei

# Kinder basteln „Solar-Roboter“

Im Rahmen der Jubiläumswoche „50 Jahre Stadtbücherei Schwalbach“ lädt das Team der Stadtbücherei Kinder im Alter von neun bis zwölf Jahren ein, in der Bücherei mit der Energie der Sonne zu experimentieren und einen solarbetriebenen Roboter-Bausatz zusammenzubauen.

Am Donnerstag, 16. Mai, von 15 Uhr bis 17.30 Uhr findet ein Workshop zum Thema „Solar-Roboter“ statt. In kleinen Teams können Kinder jeweils eines von drei solarbetriebenen

Roboter-Modellen zusammenbauen und gemeinsam herausfinden, wie aus Sonnenlicht Bewegung wird. Die Veranstaltung soll einen spielerischen Zugang zu Technik, Nachhaltigkeit und erneuerbaren Energien ermöglichen. Ergänzt wird das Angebot durch Bücher zu den Themen Nachhaltigkeit und erneuerbare Energien. Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos, die Anzahl der Plätze ist aber begrenzt. Anmeldungen werden direkt in der Stadtbücherei oder unter der Telefonnummer 06196/804-333 entgegen genommen. red

Noch sind die letzten Plätze frei – Besuch in Paris geplant

# Bürgerfahrt nach Avrillé Ende Mai

Der Arbeitskreis Städtepartnerschaft Avrillé veranstaltet in diesem Jahr wieder eine Bürgerfahrt über Paris in die Partnerstadt Avrillé. Es sind noch wenige Plätze frei für die Reise, die vom 30. Mai bis zum 3. Juni stattfinden wird.

Die Unterbringung in Paris erfolgt in einem Hotel. In Avrillé ist es üblich, dass die Unterbringung in Gastfamilien erfolgt. Französische Sprachkenntnisse sind dort nicht erforderlich, denn in der Vergangenheit hat die Verständigung auf die eine oder andere Weise immer funktioniert.

Am Fronleichnam-Donnerstag, 30. Mai, geht es um 7 Uhr vom Parkplatz der Wilhelm-

Leuschner-Straße in Richtung Paris los. Nach dem Einchecken dort im Hotel, steht der Tag zur freien Verfügung. Am Freitag geht die Fahrt dann weiter nach Avrillé. Die Rückreise erfolgt am Montag, 3. Juni, um 8 Uhr und die geplante Ankunftszeit in Schwalbach ist zwischen 20.30 Uhr und 21.30 Uhr.

Der gesamte Reisepreis für die Fahrt liegt pro Person bei Erwachsenen im Einzelzimmer bei 300 Euro und bei Erwachsenen im Doppelzimmer bei 230 Euro. Das Anmeldeformular zur Teilnahme an der Bürgerfahrt liegt in der Geschäftsstelle der Kulturkreis GmbH im Rathaus aus oder kann per E-Mail oder Post verschickt werden. Anmeldeschluss ist am Freitag, 17. Mai. red



„The Time Bandits“ spielen im Hof. Der Frank JöAm Samstag, 11. Mai, spielt die Band „The Time Bandits“ ab 19.30 Uhr im Hof der Gaststätte „Kult Eiche“. Die sechs Musiker präsentieren dabei Musik von Elvis Presley, Jerry Lee Lewis, Buddy Holly, Gene Vincent. Der Eintritt ist frei. Foto: privat

Nottelefon Sucht

0180 / 365 24 07\*

\* Festnetzpreis 9 ct / min. Mobilfunkpreise maximal 42 ct / min.

Selbsthilfegruppen in Schwalbach:

Gemeinschaft „Aktiv“ montags, 19 Uhr

Gemeinschaft „Taunusburg“ freitags, 19 Uhr

alle Treffen in der ags-Suchtberatungsstelle, Pflingstbrunnenstr. 3, 65824 Schwalbach



# Kostenloses Probetraining



Tai Fu

Meiden Sie sich jetzt zum kostenlosen Probetraining an!

Tai Fu Schulungszentrum Marktplatz 7 (Eingang Annilstraße) Telefon 06196 - 5614626 www.tai-fu.de kontakt@tai-fu.de

Buchausstellung und literarische Kaffeepause zum Jubiläum der Schwalbacher Stadtbücherei

# Großzügige Bücherspende

Die 33 nominierten Bücher für den Deutschen Jugendliteraturpreis wurden der Stadtbücherei Schwalbach anlässlich ihres 50-jährigen Bestehens vom Vorsitzenden des Stiftungsrates der Bürgerkulturstiftung Schwalbach, Frank Jörg, als Bücherspende überreicht.

Zur Entdeckung der ausgewählten Kinder- und Jugendliteratur lädt die Stadtbücherei in der Festwoche vom 13. bis 18. Mai im Rahmen einer

Buchausstellung ein. Am Freitag, 17. Mai, wird die Leiterin der Stadtbücherei, Christiane Graf, um 14 Uhr eine Auswahl der nominierten Titel im Rahmen einer literarischen Kaffeepause vorstellen. Dazu gibt es Kaffee, Tee und Kekse. Der Eintritt ist frei.

Ab dem 21. Mai stehen die Bücher dann auch zur Ausleihe für alle zur Verfügung. Jedes Jahr erscheinen circa 7.500 Titel auf dem deutschsprachigen Kinder- und Jugendbuchmarkt. Hilfe bei der Orientierung bietet der Deutsche Jugendliteraturpreis.

Seit 1956 zeichnet der Preis jährlich herausragende Werke der Kinder- und Jugendliteratur aus.

Um die Lesegewohnheiten der Kinder und Jugendlichen in allen Altersgruppen zu beflügeln und auch abseits des Mainstreams der großen Verlage Literatur für junge Leser und Leserinnen anzubieten, sind die aktuell für den Deutschen Jugendliteraturpreis nominierten Titel nach Angaben der Stadtbücherei ein wichtiges Element des Bestands der Stadtbücherei Schwalbach. red

# Große Umfrage zur

# Schwalbacher Zeitung

Helfen Sie uns, die Schwalbacher Zeitung noch besser zu machen und beteiligen Sie sich an unserer Umfrage unter unseren Leserinnen und Lesern! Einfach den QR-Code unten scannen und sich fünf Minuten Zeit nehmen.



Vielen Dank.



Kinder der Kita „Kinderkiste“ waren zu Gast bei Bürgermeister Alexander Immisch. Foto: mag

Gruppensprecher und Gruppensprecherinnen der Kita „Kinderkiste“ schauten sich im Rathaus um

## Besuch beim Bürgermeister

● Gäste der jüngsten Generation empfangt Bürgermeister Alexander Immisch in der vergangenen Woche.

Die fünf Gruppensprecherinnen und Gruppensprecher der Kita „Kinderkiste“ in der Pfingstbrunnenstraße hatten sich mit ihren Stellvertretungen für ein Gespräch auf den Weg

ins Rathaus gemacht. Sie stellten zahlreiche Fragen zum Arbeitsalltag des Bürgermeisters und hatten auch so manche persönliche Frage im Gepäck. Die Antworten nahmen die Kinder interessiert auf, um sie an ihre Gruppen weiterzugeben.

Im Sinne der frühen Demokratiebildung wählen die Kinder der „Kinderkiste“ Gruppen-

sprecher, die die Bedürfnisse und Ideen aus ihren Gruppen in regelmäßigen Treffen mit der Leiterin der Kindertagesstätte, Edith Rustemeier-Böss, besprechen. Zur Erinnerung an ihren Besuch im Rathaus überreichten die Kinder dem Bürgermeister ein Buch mit Zeichnungen, die sie eigens für ihn gemalt hatten. red

Städtische Kindertagesstätten und Schulkinderhäuser bieten Stellen für Freiwillige Soziale Jahre

## Ein Jahr zur Orientierung



FSJ-lerin Giuliana Romano spielt mit Kindern in der Kindertagesstätte „Tausendfüßlerhaus“ in der Badener Straße. Ab September ist ihre Stelle in der Einrichtung wieder frei. Foto: mag

● Die beiden städtischen Kindertagesstätten, das „Tausendfüßlerhaus“ in der Badener Straße und die „Kinderkiste“ in der Pfingstbrunnenstraße, sowie die Schulkinderhäuser an der Geschwister-Scholl-Schule bieten jungen Menschen die Gelegenheit, in den Einrichtungen ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) zu absolvieren.

Ein solches FSJ gilt als gute Möglichkeit, sich nach der Schule beruflich zu orientieren und den Arbeitsalltag sowie die Aufgaben und Herausforderungen in Erziehungsbereufen kennenzulernen. Auch können Wartezeiten auf einen Studien- oder Ausbildungsplatz sinnvoll genutzt werden. Zu den weiteren Vorteilen zählt, dass man neue Menschen kennenlernen, Kontakte knüpft und lernt, Verantwortung zu übernehmen.

Zudem kann ein FSJ nach der Schulzeit eine Entscheidungshilfe für die berufliche Zukunft sein, wie die 17-jährige Giuliana Romana berichtet: „Ich kann jedem zu 100 Prozent ein FSJ empfehlen. Durch meine Erfah-

rungen im Tausendfüßlerhaus weiß ich, dass dieser Beruf mir Freude bereitet und ich ihn in Zukunft gerne ausüben möchte. Deshalb werde ich ab diesem Sommer die Ausbildung zur Sozialassistentin beginnen.“

Giuliana Romana ist seit September 2023 in der Kindertagesstätte in der Badener Straße tätig. Im Rahmen ihres Freiwilligen Sozialen Jahres war sie dort in verschiedenen Bereichen tätig. So umfassten ihre Aufgaben die Unterstützung der Erzieher und Erzieherinnen im Tagesablauf, die Betreuung der Kinder während des Spielens, hauswirtschaftliche Tätigkeiten sowie wöchentliche Botengänge zum Rathaus. „Es war eine Zeit voller neuer Erfahrungen und persönlicher Entwicklungen. Ich hatte die Gelegenheit, Teil eines engagierten Teams mit liebevollen Kolleginnen und Kollegen zu sein und die Entwicklung der Kinder zu unterstützen“, resümiert Giuliana Romana, deren FSJ im August enden wird.

Natürlich sei die Tätigkeit immer wieder auch herausfordernd gewesen, was im glei-

chen Maße zur persönlichen Weiterentwicklung beigetragen habe. Die größte Herausforderung war es anfangs, „Nein“ zu sagen und zu lernen, sich bei den Kindern durchzusetzen, verrät die 17-Jährige. „Ich habe mich in der Zeit weiterentwickelt, viel Neues gelernt und das Gelernte mit Unterstützung des Teams auch anwenden können. Ich werde diese Zeit vermissen und freue mich darauf, die Erkenntnisse in Zukunft nutzen zu können“, zieht sie Bilanz.

Giulianas Romanas FSJ-Platz ist für das kommende Jahr noch nicht vergeben und auch in den anderen städtischen Kinderbetreuungseinrichtungen sind die zukünftigen Besetzungen der FSJ-Stellen derzeit noch offen. In den kommenden Wochen sei daher eine gute Zeit, sich dafür zu bewerben, heißt es aus den Leitungsteams.

Wer Interesse an einem FSJ in einer der städtischen Kinderbetreuungseinrichtungen hat, kann sich bei den Kitas oder Schulkinderhäusern melden. Dort besteht auch die Möglichkeit zu einem unverbindlichen „Schnuppertag“. red

Fundsachen werden im Rathaus sechs Monate aufbewahrt – Regelmäßige Versteigerungen

## Die meisten sind ehrliche Finder

● Handys, Uhren, Brillen, Schlüsselbünde, AirPods – verloren hat fast jeder schon einmal etwas und manchmal gibt es sogar ein glückliches Ende. Viele Sachen finden sich im Fundbüro im Rathaus wieder.

Denn grundsätzlich gilt: Eine Brieftasche, die unter einer Parkbank liegt, ein Handy auf dem Fußweg oder auch ein nicht abgeschlossenes Fahrrad ohne erkennbaren Besitzer: Wer etwas findet, darf es nicht einfach behalten. Fundsachen mit einem Wert von mehr als zehn Euro müssen im Fundbüro abgegeben werden.

Für viele Menschen ist das auch eine Selbstverständlichkeit und sie geben Fundsachen im Bürgerbüro im Rathaus ab. Dort wird eine Fundanzeige aufgenommen, bei der die Fundsache, der Fundort und die Fundzeit sowie die Personalien des ehrlichen Finders festgehalten werden. Eine anonyme Abgabe ist allerdings ebenfalls möglich, wenn auf Finderlohn und das Recht auf einen möglichen späteren Eigentumserwerb verzichtet wird.

Das Fundbüro ist verpflichtet, Fundsachen mindestens sechs Monate lang aufzubewahren. Meldet sich der Besitzer innerhalb dieser Zeit nicht, so haben der Finder oder die Finderin

Anspruch auf den gefundenen Gegenstand. Wird dieses Recht nicht wahrgenommen oder handelt es sich bei den Fundsachen um Gegenstände, die in öffentlichen Gebäuden oder Verkehrsmitteln gefunden wurden, wird die Behörde oder der Verkehrsbetrieb selbst Eigentümerin der Sachen. Diese werden dann versteigert, falls sich niemand meldet, der die Sachen verloren hat. „Wir freuen uns, wenn wir Fundsachen ihren Eigentümern wieder übergeben können. Sie müssen hierfür lediglich einen geeigneten Nachweis über das Eigentum an einer Fundsache erbringen können. Dafür reicht

manchmal bereits eine genaue Beschreibung des Gegenstandes aus“, sagt Maximilian Braun, der stellvertretende Leiter des Ordnungsamtes.

Wer etwas verloren hat und wissen möchte, ob der Gegenstand abgegeben wurde, kann sich im Bürgerbüro darüber informieren. Dort kann man auch direkt einen Blick in den Schlüsselkasten werfen, in dem gefundene Schlüssel und Schlüsselbünde aufbewahrt werden. Auskünfte können auch telefonisch unter der Telefonnummer 06196/804-310 oder per E-Mail an buergerbuero@schwalbach.de eingeholt werden. red



Im Bürgerbüro sind etliche Fundstücke zu finden. Foto: mag

Acht Jugendliche aus dem MTK sind regionale Preisträger des Mathematikwettbewerbs

## Obermayr-Schüler vorn dabei

● Die Kreissiegerinnen und Kreissieger des 56. Hessischen Mathematik-Wettbewerbs sind bei einer Siegerehrung vom Arbeitgeberverband Hessenmetall Rhein-Main-Taunus und dem Hessischen Kultusministerium ausgezeichnet worden. Acht Schülerinnen und Schüler aus dem Main-Taunus-Kreis – darunter einer aus Schwalbach – befinden sich unter den regionalen Preisträgern.

In der Gruppe „Gymnasium“ wurden Ole Albert von der Obermayr International School in Schwalbach, Elia Benjamin Tropschug von der Heinrich-Böll-Schule in Hattersheim und Jannes Mika Kämper von der Weingartenschule in Kriftel prämiert. Lars Schön, Amelie Luciana Wiegand und Marlon Jakobi von der Elisabethenschule in Hofheim sowie Sihü Park von der Eichendorfschule in Kelkheim sind die besten Realschüler im Landkreis. In der Kategorie der Hauptschulen war Abdullah

Farzat von der Freiherr-vom-Stein-Schule in Eppstein besonders erfolgreich.

50.304 Schülerinnen und Schüler der achten Klassen aus 513 Haupt-, Real-, Gesamtschulen sowie Gymnasien haben an der ersten Runde des 56. Hessischen Mathematik-Wettbewerbs teilgenommen. 2.327 Schülerinnen und Schüler haben es in die zweite Runde auf Kreisebene geschafft. 39 Jugendliche aus Wiesbaden, dem Rheingau-Taunus-Kreis, Frankfurt und dem Main-Taunus-Kreis waren siegreich. Sie bekamen nun bei der Kreissiegerehrung in der Elly-Heuss-Schule Urkunden und Präsente überreicht. Außerdem haben sie unmittelbar davor die zweistündige Klausur für den Landesentscheid geschrieben. In der dritten Runde werden schließlich aus 164 hessischen Jugendlichen die 18 Landesbesten ermittelt. Die hessenweite Siegerehrung findet im Juni bei der Daimler Truck AG in Kassel statt.

Sonja Litzenberger, leitende Ministerialrätin im Hessi-

schen Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen, ehrte die Kreissiegerinnen und Kreissieger für deren Leistungen: „Dafür spreche ich euch meine Anerkennung aus. Ihr dürft euch über das freuen, was ihr geleistet und erreicht habt. Um mathematische Probleme zu lösen, müsst ihr verschiedene Wege gehen, euch die Neugier auf die Lösung des Problems erhalten und jede Menge Energie investieren. Das ist der Kern wirklichen mathematischen Arbeitens. Ich wünsche euch weiterhin viel Freude und Spaß an der Mathematik. Bewahrt euch diesen besonderen Blick auf die Welt.“

„Die Digitalisierung schreitet vor allem in den Metall-, Elektro- und IT-Unternehmen immer schneller voran. Hierbei spielt Mathe eine Schlüsselrolle – das reicht vom Programmieren bis hin zur Vernetzung von Maschinen. Wir brauchen Mathetalente wie euch als Mitgestalter für die Zukunft unserer Industrie“, sagte René Raumanns von Hessenmetall Rhein-Main-Taunus. red



René Raumanns von Hessenmetall (links) und Ministerialrätin Sonja Litzenberger (rechts) ehrten die Kreissieger (von links) Abdullah Farzat, Sihü Park, Marlon Jakobi, Amelie Luciana Wiegand, Lars Schön, Jannes Mika Kämper, Elia Benjamin Tropschug und Ole Albert. Foto: Kaczmarczyk





Rajinder Pal Singh (links) und seine Frau Kiranjit Kaur haben vergangene Woche das Restaurant „Mutter Krauss“ wiedereröffnet und werden von „Gastrofuchs“ Ronald Christ unterstützt, der zurzeit auch Küchenchef ist. Foto: Schloser

Seit Freitag gibt es in Schwalbachs Traditionslokal wieder deutsche und hessische Spezialitäten

# „Mutter Krauss“ eröffnet

Fast fünf Jahre lang stand Schwalbachs traditionsreichste Gaststätte leer. Am vergangenen Freitag hat „Mutter Krauss“ wieder eröffnet – mit neuem Pächter, neuem Ambiente, aber traditionellen Gerichten.

„Gefühlte Gastfreundschaft bei Hausmannskost“ – So lautet das Motto, das sich Rajinder Pal Singh und sein Team gegeben haben. Dass sich ein indisch-stämmiger Gastronom an die hessische und deutsche Küche wagt, ist zwar ungewöhnlich, doch Rajinder Singh bringt mehr als zehn Jahre Erfahrung in der deutschen Gastronomie mit. „Ein Lokal mit traditioneller deutscher Küche war schon immer ein Traum von mir“, sagt er.

Verwirklicht hat er ihn nun in Alt-Schwalbach. Das Restaurant ist kaum wieder zu

erkennen. Die Einrichtung ist komplett neu, alles wirkt heller und frischer als früher. Zum Auftakt servierte Küchenchef Ronald Christ ein üppiges hessisches Buffet, das keine Wünsche offen ließ. Dazu spielte am Freitag im Gastraum die Blasmusik auf.

Auf die Teller kam regionales Fleisch von Bauern und Viehzüchter aus Hessen. „Wir legen großen Wert auf qualitativ hochwertige Zutaten“, sagt Ronald Christ.

Geöffnet hat die neue „Mutter Krauss“ täglich außer Donnerstag von 11 bis 23 Uhr. Am morgigen Vatertag machen die neuen Pächter aber eine Ausnahme und öffnen bereits ab 10 Uhr zum Frühschoppen und zum Mittagstisch. Mittags soll es immer zwei Stamm-Essen geben. Neu ist, dass „Mutter Krauss“ am Nachmittag zu einem Café wird. Wenn die Küche von 14.30 Uhr bis 17.30

Uhr geschlossen ist, gibt es Kaffee, frischen Kuchen und Torten und kleine Snacks.

Zu den Neuerungen gehören außerdem täglich wechselnde Angebote, der neu gestaltete Biergarten, ein umfangreicher Service für Firmen- und Familienfeiern und vieles mehr. Genauere Informationen gibt es unter landgasthaus-mutterkrauss.de im Internet. MS

## Fahrradsschloss durchtrennt E-Bike gestohlen

Diebe haben in der Nacht zum vergangenen Mittwoch in der Rheinlandstraße ein hochwertiges E-Bike entwendet.

Das schwarze Damenfahrrad der Marke „Pegasus“ im Wert von über 3.000 Euro war an einem Gitter gesichert vor einem Mehrfamilienhaus in der Rheinlandstraße abgestellt. Unbekannte Täter durchtrennten das Schloss und entwendeten das Fahrrad. Zeugen des Vorfalles können ihre Hinweise der Polizei in Eschborn unter der Telefonnummer 06196/9695-0 melden. pol

## Fahrraddiebstahl am Ostring Diebe im Keller

Fahrraddiebe haben zwischen Montag und Freitagabend der vergangenen Woche ein Rennrad aus einem Keller in einem Haus am Ostring entwendet.

Das Fahrrad stand seit Montag 23.55 Uhr im Keller eines Mehrfamilienhauses. Am Freitagabend gegen 19 Uhr stellte der Besitzer fest, dass das Fahrrad im Wert von rund 1.500 Euro entwendet worden war. Bei dem Rennrad handelt es sich um ein „Centurion Crossfire Gravel 2000“ in grau. Hinweise nimmt die Polizeistation Eschborn unter der Telefonnummer 06196/9695-0 entgegen. pol

## Diskussion zur Europawahl mit Udo Bullmann im „Casablanca“

# ESC und EU-Politik

Unter dem Motto „Europa 12 Points“ lädt die SPD Bad Soden am kommenden Samstag, 11. Mai, zu ihrer Europawahlveranstaltung mit anschließender Live-Übertragung des Eurovision Song Contest ein.

Um 19.30 Uhr diskutiert der SPD-Europaabgeordnete für Hessen, Udo Bullmann, im Kino Casablanca mit den Gästen über die wichtigsten Themen, Herausforderungen und Chancen in Europa. Anschließend wird für die Gäste der European Song Contest (ESC) aus Malmö live ins Kino übertragen. Moderiert wird der Abend von der Schwalbacher Journalistin Claudia Ludwig.

„Wir wollen mit der Veranstaltung, im Vorfeld der Europawahl am 9. Juni die verschiedenen Aspekte von Europa und die Relevanz für die kommunale Ebene aufzeigen. Die Kommunen haben eine Schlüsselfunktion, Europa den Menschen vor Ort zu vermitteln. Denn hier erleben die Menschen die europäische Entscheidung unmittelbar. Wir wollen mit der Veranstaltung auch aufzeigen, wie sehr Europa unser Leben prägt und unsere Zukunft bereichert“, betonen die Bad Sodener SPD-Vorsitzenden Christine Joester und Martin Kraft.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen. Der Eintritt ist frei. red

## Show-Chor Vox Musicae präsentiert das Programm „Vox on Tour“

# Immer unterwegs

Vox Musicae, der Pop- und Rockchor der Sängervereinigung 1865 Oberhöchstadt, in dem auch einige Schwalbacher mitsingen, hat ein neues Konzertprogramm aus zusammengestellt.

Das Publikum kann sich auf einen kurzweiligen Abend freuen, mit vielen unterhaltsamen Show- und Tanzeinlagen, Filmeinspielern und abwechslungsreichen Liedern, wie beispielsweise „Lights“, „Shape of

you“ und „Always remember us this way“. Die Konzerte werden am Freitag, 24. Mai, um 20 Uhr, am Samstag, 25. Mai, ebenfalls um 20 Uhr sowie am Sonntag, 26. Mai, um 15 Uhr im Bürgerzentrum Niederhöchstadt dem Publikum präsentiert. Karten gibt es in der Teestube Kronberg und im Buchladen „7. Himmel“ im Langen Weg 4 in Niederhöchstadt. Die Karten kosten 20 Euro, ermäßigt zehn Euro. Weitere Informationen gibt es unter vox-musicae.de im Internet. red

— Anzeigen —

# Alles Gute zum Muttertag

Am 12. Mai können Töchter und Söhne ihren Müttern mit einem Kurzurlaub eine Freude machen – Von Erholung bis Städterip

## Etwas gemeinsame Zeit verschenken

In Erinnerungen schwelgen, eine neue Aktivität ausprobieren, eine unbekannte Region oder Stadt entdecken: Für viele erwachsene Kinder und ihre Mütter ist es im Alltag oft schwer, Muße für solche kostbaren Momente zu zweit zu finden. Der Muttertag am Sonntag, 12. Mai, beispielsweise ist die beste Gelegenheit, der Mama das Wertvollste zu verschenken, was es gibt: gemeinsame Zeit.

Bei einem Kurzurlaub können erwachsene Kinder und ihre Mütter ein paar Tage komplett entspannen und es sich gut gehen lassen. Im Internet finden sich viele Inspirationen für eine gemeinsame Auszeit. Zahlreiche Ideen gibt es beispielsweise auf www.ur-laubstaxi.com. Dort steht eine große Auswahl an Entscheidungen für einen Kurzurlaub für zwei Personen zur Verfügung. Urlaub im eigenen Land etwa wird immer beliebter, es kann auf kurzen Wegen und ganz ohne Flughafenstress nachhaltig verreiselt werden. Die Vielfalt der malerischen Städte und Landschaften zwischen Nordsee und Alpen, zwischen Rhein und Elbe ist riesengroß. Angebote gibt es beispielsweise zum Thema „Traumhaftes Deutschland“.

Wer Lust auf eine der deutschen Metropolen wie Berlin,

Nürnberg, München oder eine Großstadt in den Nachbarländern hat, wird in der Kategorie „Städterip“ fündig. Die Städte locken mit Kultur, Kulinarik, Shopping und Nightlife. Übernachtet wird in einem ansprechenden Hotel. Am Morgen wartet ein reichhaltiges Frühstücksbuffet, danach kann frisch gestärkt die Erkundung der Metropole gestartet werden.

Ruhiger geht es bei den „Verschnaufpausen“ zu. An diesen Zielen kann durchgeatmet und entspannt und sich eine Pause vom vollenpackten Alltag genommen werden. Bei den „Strandzauber“-Angeboten wiederum führt die Reise in ein Hotel am Meer – mit Sonne,

Strand, einer frischen Brise und dem salzigen Meerwasser auf der Haut. Auch Beauty- und Wellnessangebote können in gemächlichen Hotels genossen werden.

Alle Gutscheine sind drei Jahre gültig. Die Buchung kann somit flexibel erfolgen. Die Hotels befinden sich in vielen reizvollen deutschen Regionen und auch das benachbarte europäische Ausland ist mit Österreich, der Tschechischen Republik und Italien vertreten. Die Kurzurlaube für zwei Personen werden bereits ab 49,90 Euro angeboten. Der Urlaubsgutschein kann in einer edlen Geschenkbox bestellt oder sofort zu Hause ausgedruckt werden. djd

## Leserbriefe

Zu verschiedenen Themen erreichten die Redaktion nachfolgende Leserbriefe. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung) an info@schwalbacher-zeitung.de.

Zum Artikel „Neue Straßennamen gesucht“ in der Ausgabe vom 24. April:

### „Kein Bezug zu Schwalbach“

Na ja könnte man sagen. Die Entscheidung im BKS-Ausschuss der Stadt Schwalbach ist gefallen: Nelly-Sachs-Weg und Johanna-Tesch-Straße. Mir als ehemaligem Schwalbacher fällt es schwer einen direkten Bezug zwischen den beiden Namen und Schwalbach herzustellen. Aus meiner Sicht wären wegen ihres direkten Bezuges zu Schwalbach

die Namen Elmar Spyglass und Johannes Gräber die bessere Entscheidung gewesen. Beide haben in Schwalbach gelebt und für die Menschen hier (besonders Elmar Spyglass) sehr viel Positives bewirkt. Aber wenn man in höheren Regionen schwebt, sind halt Nobelpreise wohl das bessere Aushängeschild. Rolf Bär, Sulzbach

Zum Artikel „Eine bewegende Kundgebung“ in der Ausgabe vom 2. Mai:

### „Ein unerfreuliches Ereignis“

Ja, es war auch für mich beeindruckend und bewegend, am letzten April-Samstag bei bestem Wetter inmitten der bunt gekleideten Menge zu stehen mit Bekenntnis zum Motto „Schwalbach steht auf“ für ein im übertragenden Sinne buntes, friedliches Schwalbach vieler Nationen. Nicht nur die Schwalbacher Zeitung hat sehr wertschätzend berichtet. Ich selbst versuche, durch ehrenamtlichen Deutschunterricht zur Integration von Flüchtlingen beizutragen. Wenige Stunden nach der Kundgebung gab es in Schwal-

bach laut Zeitungsmeldungen ein sehr dunkles Ereignis. Wenn in Schwalbach bereits ein- oder mehrmals einer Frau von einem Einzelgänger die Handtasche entzogen wurde, war das unerfreulich genug. Aber ich erinnere mich nicht, irgendwem schon einmal gelesen zu haben, dass eine ganze Gruppe von jungen Männern in einem der schönen Parks unserer Stadt eine Einzelperson mit massiven Faustschlägen ins Gesicht zur Herausgabe von Geld gezwungen hat. Da kann man nur hoffen, dass es ein Einzelfall bleibt. Gerhard Borsdorf, Schwalbach

Seit 2. Mai wieder geöffnet!

- deutsch-hessische Traditionsküche
- Kaffee und Kuchen täglich von 14:30 bis 17:30 Uhr
- Montag bis Freitag täglich zwei Stamm-Essen
- Großer Biergarten

an Vatertag (9.5.) haben wir ab 10:00 Uhr zum Frühschoppen geöffnet

5-Gänge-Muttertags-Menü am Sonntag, 12. Mai (EUR 59,-/EUR 79,-)

Öffnungszeiten: Mo. - So. von 11:00 Uhr - 23:00 Uhr  
Donnerstag Ruhetag

Hauptstraße 13 • 65824 Schwalbach • Tel. 06196/7691690  
info@landgasthaus-mutter-krauss.de

BELDA JUWELIER

## GOLDANKAUF

WIR KAUFEN IHR ALTGOLD, SCHMUCK, BRÜCHGOLD, ZAHNGOLD, MÜNZEN

Ihr Fachmann für GOLDANKAUF ist wieder zurück. Ich war jahrelang für Sie im Real Markt beim Juwelier tätig. Ich freue mich sehr Sie wieder begrüßen zu dürfen. Sie finden uns in der Kurt-Schumacher-Str. 12 gegenüber vom Rathaus in Eschborn. Unser Schwerpunkt ist nach wie vor der Ankauf von Altgold, Zahngold, Goldschmuck, Barren, Goldmünzen und Silber.

Wir bieten Batteriewechsel, Uhrensensoren, Reparaturarbeiten von Schmuck und Uhren

Ihr Fachmann für Trauringe & Goldankauf  
Tel. 06196-52 41 614 • Kurt-Schumacher-Strasse 12 • 65760 Eschborn  
Durchgängig für Sie geöffnet